




Ganzjährig

Genusswandern    

8 Tage / 7 Nächte

Anreisetermine täglich 01.01. – 31.12.

Saison 1: 01.01. – 10.05. | 15.10. – 31.12.

Saison 2: 11.05. – 10.06. | 10.09. – 14.10.

Saison 3: 11.06. – 09.09.

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnreise nach Verona.
- Flughafen Verona und per Bus zum Bahnhof Porta Nuova. Dauer ca. 20 Minuten.
- Parken: kostenloser, öffentlicher Parkplatz in Hotelnähe, keine Reservierung möglich.
- Rückreise von Bardolino per Bus direkt zum Bahnhof Porta Nuova oder zum Flughafen Catullo nach Verona.

Preise

Buchungscode	IT-GAWVG-08X
Saison 1	699,-
Saison 2	779,-
Saison 3	839,-
Zuschlag EZ Saison 1	349,-
Zuschlag EZ Saison 2	389,-
Zuschlag EZ Saison 3	419,-

Kategorie: schöne landestypische Hotels, Gasthöfe und Agriturismo (ital. Landhäuser)

Zusatznächte auf Anfrage in allen Etappenorten

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstück
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Stadtführung Verona (ca. 2 Stunden), Kosten EUR 170,-/Führung
- Führung bei einem Weinproduzenten mit Weinverkostung, Kosten EUR 25,-/Person (EN)
- Führung bei einem Olivenölproduzenten mit Olivenölverkostung, Kosten EUR 25,-/Person (EN)

Hinweise

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten
- Voranmeldung für alle optionalen Leistungen bei Buchung erforderlich, zahlbar sind diese vorab.

Tourencharakter

Sie wandern gemütlich auf Wander-, Wiesen- und Forstwegen, sowie auf asphaltierten Abschnitten durch die sanft hügelige Landschaft des Valpolicella. Für die täglichen Wanderungen ist Grundkondition erforderlich.

Von Verona zum Gardasee

WANDERN IM VALPOLICELLA.

Die Stadt Verona mit ihrer Geschichte und der Tragödie von Romeo und Julia ist Ihr Ausgangspunkt. Durch Weinberge, vorbei an Villen, Burgen und Weinkellern durchwandern Sie die Valpolicella-Region, berühmt durch edle Tropfen und bezaubernder Atmosphäre. Hier zeigt sich die Natur im Frühling mit blühenden Kirsch- und Pfirsichplantagen, im Herbst mit leuchtendem Weinlaub und saftigen Trauben. Schritt für Schritt erreichen Sie den Gardasee mit bezaubernden kleinen Ortschaften an seinem Ufer. Genießen Sie den Charme dieser Landschaft, gepaart mit römischer Kultur und italienischer Lebensfreude.

1. Tag: Anreise nach Verona

2. Tag: Verona – Parona di Valpolicella

 ca. 3 bis 4 h  12 km  60 m  40 m

Vor dem Start empfiehlt sich noch ein Abstecher zum Castel San Pietro, von wo sich Ihnen ein wunderbarer Blick auf die ganze Stadt, das Valpolicella-Gebiet und auch den Gardasee bietet. Zuerst schreiten Sie in Richtung Westen der Etsch entlang, vorbei an den sieben Brücken, welche die beiden Flussufer in der Altstadt miteinander verbinden. Als ehemaliger Flusshafen ist Parona das Tor zum Valpolicella.

3. Tag: Parona di Valpolicella – Fumane



 ca. 4 bis 5,5 h  16 km  160 m  50 m

Die heutige Wanderung führt Sie in das Herz des Valpolicellas. Genießen Sie die eindrucksvolle Route durch die Weinberge und entlang der Denkmäler romanischer Architektur. Sie durchqueren kleine Ortschaften wie Corrubio, San Floriano und San Pietro in Cariano, bevor Sie nach Fumane kommen.

4. Tag: Ruhetag Fumane

Das Gebiet bietet das ganze Jahr über ein einzigartiges Spektrum an Farben und Düften: Beginnend mit der Kirschblüte, welche die grünen Hügel weiß überzieht. Mit dem Eintritt des Sommers sind die Kirschen reif und im Herbst bricht mit der Wein- und Olivenernte die goldene Jahreszeit an. Besuchen Sie das Botanische Museum oder den Wasserfallpark von Molina. Oder verkosten Sie in einem der zahllosen Weinkeller Amarone und Valpolicella.

5. Tag: Fumane – Segna di Cavaion





 ca. 4,5 bis 6,5 h  16 km  350 m  360 m

Nach Gargagnago steigen Sie den Hügel hinauf, an dessen Spitze der zauberhafte Ort San Giorgio di Valpolicella liegt. Beim Besuch der Pieve genießen Sie auf der einen



Seite den Blick auf das Valpolicella, auf der anderen den Blick auf den Gardasee. Weiter über Ponton, dem Zentrum der Marmorverarbeitung, nach Segna di Cavaion, nur wenige Kilometer vom See entfernt.

6. Tag: Segna di Cavaion – Bardolino

 ca. 3 bis 4 h  9 km  130 m  250 m

Eine gemütliche Wanderung bergab durch die wunderbare Seelandschaft bringt Sie nach Bardolino, eine der typischsten Ortschaften am Ufer des Gardasees. Lassen Sie sich die Kirche von San Zeno nicht entgehen, ein berühmtes Beispiel historischer Denkmäler karolingischen Ursprungs.

7. Tag: Ruhetag Bardolino

Zum Abschluss Ihrer Wanderwoche können Sie entweder noch einmal richtig entspannen und einen Badetag am Gardasee einlegen, oder Sie nutzen den Tag für einen Ausflug per Fähre nach Sirmione, der Perle des Gardasees. Ebenfalls bietet sich eine Wanderung durch Weingärten und Wiesen mit herrlichem Bergpanorama nach Lazise an.

8. Tag: Abreise oder Verlängerung